



Breitenbrunner Kirmes 2013

Freitag, 23.08.2013

- 19.00 Uhr **Fackelumzug** ab Rathaus zum Park an der Schlossruine
19.30 Uhr **Höhenfeuer** am Abenteuerspielplatz
20.00 Uhr **Tanz im Fackelschein** mit der „Cocktail Band“ aus Altenburg

Samstag, 24.08.2013

- 14.00 Uhr **Kinderkirmes** mit dem Deutschen Kinderschutzbund e.V.
15.00 Uhr **Eröffnung** durch Pfarrerin und Bürgermeister
15.15 Uhr **buntes Programm** mit dem Posaunenchor und dem
Männerchor Breitenbrunn/Sosa
16.00 Uhr Liveband „Universal“ aus Gera spielt **Dixieland-Musik**
19.00 Uhr Liveband „Universal“ aus Gera spielt **Tanzmusik**

Sonntag, 25.08.2013

- 09.30 Uhr **Festgottesdienst** in der St. Christophorus-Kirche
11.00 Uhr **Frühschoppen** mit den **Fidelen Jungs** aus Crandorf
14.30 Uhr **Volksliederprogramm** gestaltet durch Kantor Pilz
16.00 Uhr **Live-Musik** mit der Band „Michael und Harry“

Montag, 26.08.2013

- 09.30 Uhr **geführte Wanderung** mit Picknick und Kaffeetrinken, Start ist an
Hotel & Gaststätte „Adners Gasthof“
20.00 Uhr **musikalischer Gottesdienst** in der St. Christophorus-Kirche

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre EINTRITT FREI.



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Breitenbrunn für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweiligen Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 18.04.2013 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge festgesetzt auf 5.662.300,00 €
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen festgesetzt auf 5.546.600,00 €
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) festgesetzt auf 115.700,00 €
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren festgesetzt auf 0,00 €
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) festgesetzt auf 115.700,00 €
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge festgesetzt auf 0,00 €
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen festgesetzt auf 0,00 €
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) festgesetzt auf 0,00 €
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses festgesetzt auf 115.700,00 €
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses festgesetzt auf 0,00 €
- Gesamtergebnis festgesetzt auf 115.700,00 €

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 5.702.600,00 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 5.549.600,00 €
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 153.000,00 €

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit festgesetzt auf 1.963.600,00 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionen festgesetzt auf 2.629.800,00 €
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit festgesetzt auf – 666.200,00 €
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit festgesetzt auf – 513.200,00 €
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit festgesetzt auf 26.850,00 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit festgesetzt auf 341.350,00 €
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit festgesetzt auf – 314.500,00 €
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes festgesetzt auf –827.700,00 €

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird festgesetzt auf 0,00 €

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird festgesetzt auf 0,00 €

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung und Auszahlung in Anspruch genommen werden darf, wird festgesetzt auf 500.000,00 €

§ 5

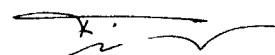
Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 280 %
- für die Grundstücke (Grundsteuer B) 380 %
- Gewerbesteuer 370 %

§ 6

Die Satzung tritt am 01.01.2013 in Kraft und ist gültig für das Haushaltsjahr 2013.

Breitenbrunn, 01.08.2013



Fischer
Bürgermeister



Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Breitenbrunn, Hauptstraße 120, 08359 Breitenbrunn, Telefon 03 77 56 / 17 40, Fax 03 77 56 / 1 74 22 und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen.

Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Breitenbrunn ist Herr Bürgermeister Fischer;

für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Peter Geiger, Geschäftsführer des Secundo-Verlages GmbH.

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint 14-täglich. Der Abonnementpreis beträgt vierteljährlich 1,53 Euro. Bestellungen sind an die Gemeindeverwaltung Breitenbrunn bzw. an die jeweiligen Außenstellen zu richten.

Die rechtsaufsichtsbehördliche Bestätigung der Haushaltssatzung wurde am 23.07.2013 mit Aktenzeichen 092.12/1-13-030.ri/11 erteilt.

Die Haushaltssatzung einschl. Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 liegt gemäß § 76 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Zeit vom

16.08.2013 bis einschl. 26.08.2013

in der Gemeindeverwaltung Breitenbrunn, Hauptstraße 120, Kämmerei Zimmer 5, während der Sprechzeiten sowie montags von 8.00 bis 16.00 Uhr und mittwochs von 8.00 bis 12.00 Uhr zur kostenlosen Einsichtnahme durch jedermann öffentlich aus.

Mit der Auslegung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Gemeinde Breitenbrunn erfolgt die gleichzeitige Auslegung des Wirtschaftsplanes 2013 und gemäß § 99 (3) SächsGemO die Auslegung des geprüften Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Jahr 2011 der Wohnungsgesellschaft Raschau GmbH.

Gemeinde Breitenbrunn
Erzgebirgskreis

Bekanntmachungsanordnung gemäß § 4 Absatz 4 der SächsGemO

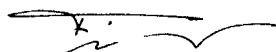
Sollte diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formfehlern zustande gekommen sein, gilt sie ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Breitenbrunn, den 01. August 2013



Fischer
Bürgermeister



Gemeinde Breitenbrunn, den 14.08.2013

Stellenausschreibung Verwaltungsfachangestellten

Die Gemeinde Breitenbrunn beabsichtigt zum nächst möglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines Verwaltungsfachangestellten unbefristet mit min. 32 Wochenstunden zu besetzen. Das Aufgabengebiet umfasst Aufgaben im Bereich der Finanzverwaltung insbesondere die Anlagebuchhaltung sowie die Organisation und Bewirtschaftung des zentralen Gebäude-

und Liegenschaftsmanagement der Gemeinde Breitenbrunn entsprechend den Forderungen des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens im Freistaat Sachsen.

Dies beinhaltet

- die Wahrnehmung der Aufgaben im Rahmen des Erwerbs, der Bewirtschaftung und der Veräußerung von Immobilien;
- die Organisation und Durchführung aller Leistungen der Bewirtschaftung und Unterhaltung von Gebäuden und Liegenschaften wie Erarbeitung der Kosten- und Leistungsrechnung sowie
- die Erstellung von Kalkulationen auf dieser Ebene und Übernahme der internen Leistungsverrechnung auf die Fachprodukte und
- die Überwachung der Budgets und Einhaltung der Bewirtschaftungsregeln,

Es ist vorgesehen, dieser Stelle weitere Aufgabengebiete zuzuordnen.

Grundsätzlich ist eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (ALG I) erforderlich.

Wir wünschen:

- mit mehrjähriger einschlägiger Berufserfahrung im Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
- tätigkeitsbezogene Rechtskenntnisse im öffentlich-rechtlichen sowie privatrechtlichen Vertragswesen, insbesondere bei Miet- und Pachtverträgen
- Kenntnisse im allgemeinen Verwaltungsrecht
- Kommunikations- und Teamfähigkeit, ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Eigeninitiative sowie sicheres Auftreten
- einen sicheren Umgang mit einschlägiger PC-Software
- Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeiten (Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsdienst)
- Führerschein der Klasse 3

Wir bieten

- eine Vergütung nach TVöD
- ein interessantes Aufgabenfeld mit abwechslungsreichen Tätigkeiten

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 11.09.2013 an die

Gemeinde Breitenbrunn
Hauptstraße 120
08359 Breitenbrunn

Gemeinde Breitenbrunn, den 14.08.2013

Stellenausschreibung Bauhofmitarbeiter

Die Gemeinde Breitenbrunn beabsichtigt zum nächst möglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines Bauhofmitarbeiter(in) unbefristet mit 40 Wochenstunden zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst neben allgemeinen Aufgaben insbesondere

- Unterhaltung der kommunalen Straßen und Wege,
- Tiefbau- und Straßenausbesserungsarbeiten,
- Winterdienst,
- Pflege und Unterhaltung kommunaler Grundstücke,
- Unterhaltung von Spielplätzen, Freibädern und touristischer Infrastruktur,
- Unterhaltung von Friedhofsanlagen,
- allgemeine Instandhaltungsarbeiten, insbesondere des Fuhrparks und der Bauhoftechnik,

- sonstigen Arbeiten im Bereich des Bauhofs,
 - Betreuung des Freibades als Schwimmmeister.
- Es ist vorgesehen, dieser Stelle weitere Aufgabengebiete zuzuordnen.

Grundsätzlich ist der Führerschein der Klasse C erforderlich und eine abgeschlossene Berufsausbildung im Kfz-Bereich mit mehrjähriger einschlägiger Berufserfahrung. Weiterhin müssen Sie über eine abgeschlossene Ausbildung als Fachbediensteter für Bädertechnik oder die Voraussetzungen und die Bereitschaft, diese Ausbildung innerhalb des ersten Arbeitsjahres zu erlangen, besitzen.

Wir wünschen:

- Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr
- Tauglichkeit zum Tragen von Atemschutzgeräten (G26/3)
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit

- eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Flexibilität hinsichtlich der Arbeitszeiten (Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsdienst, Schichtdienst)

Wir bieten

- eine Vergütung nach TVöD
- ein interessantes Aufgabenfeld mit abwechslungsreichen Tätigkeiten
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 11.09.2013 an die

Gemeinde Breitenbrunn
Hauptstraße 120
08359 Breitenbrunn

Allgemeines

Kulturangebot vom 14.08.2013 bis 27.08.2013

20.08.2013

15.00 Uhr Spielenachmittag in der Mehrzweckhalle der Grundschule im OT Rittersgrün
Veranstalter: Seniorenverein Rittersgrün e. V.
Ansprechpartner: Herr Süß, Tel. 037757/7577

23.08. bis 26.08.2013

Kirchweihfest im Gelände der Jagdschlossruine Breitenbrunn
Veranstalter: Gemeinde Breitenbrunn
Ansprechpartner: Frau Unger, Tel. 037756/17448

26.08.2013

09.30 Uhr Geführte Kirmeswanderung rund um Breitenbrunn und Rittersgrün, Start am Hotel „Adners Gasthof“ Breitenbrunn
Veranstalter: Hotel „Adners Gasthof“, EZV Breitenbrunn; Kirchgemeinde Breitenbrunn
Ansprechpartner: Herr Franke, Tel. 037756/1624; Tel. 037756/1405

20.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst in der St.-Christophorus-Kirche Breitenbrunn
Veranstalter: Evang.-luth. St.-Christophorus-Kirchgemeinde Breitenbrunn
Ansprechpartner: Tel. 037756/1405

Kirmeshöhenfeuer

Für das Höhenfeuer zur diesjährigen Kirmes am Abenteuer-spielplatz in Breitenbrunn können an folgen Zeiten

Mittwoch, 21.08.2013, von 13.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag, 22.08.2013, von 13.00 bis 18.00 Uhr

natürliche Stoffe wie unbehandeltes Holz und pflanzliche Schnittreste abgeliefert werden.

Das Ablagern außerhalb dieser Zeit sowie anderer Stoffe wird ordnungsrechtlich geahndet.

Gemeindeverwaltung Breitenbrunn

– Ordnungsamt –

Feuerwehr Breitenbrunn

LEB im Freistaat Sachsen e.V.

Praxisorientierte Qualifizierung zur
Pflege- und Betreuungs-
hilfskraft

Inkl. Fortbildung nach §87b Abs. 3 SGB XI

Der allgemeine demografische Trend der anwachsenden Bevölkerung in den Altersgruppen über 65 Jahre ist auch in der Erzgebirgsregion zu verzeichnen. Mit dem kontinuierlichen Ansteigen der Anzahl pflegebedürftiger Menschen erhöht sich auch der Bedarf an Mitarbeitern in den stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen.

Dieser Kurs eröffnet Arbeitssuchenden die Möglichkeit, beruflich neue Wege zu gehen.

Zugangsvoraussetzungen:

- mind. Hauptschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsabschluss
- Vollendung des 18. Lebensjahres
- körperliche und seelische Belastbarkeit
- Einfühlungsvermögen, soziales Engagement für pflegebedürftige Personen
- Teamfähigkeit und Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten

Die Eignung wird durch ein ausführliches Beratungs- und Einstiegsgespräch festgestellt.

Stundenumfang: 320 Ustd. fachpraktische und fachtheoretische Ausbildung
2x drei Wochen Praktikum

Praktikum: Trägerinterne Prüfung und Zertifikat; Gesundheitsnachweis, Erste-Hilfe-Nachweis

Abschlüsse:

Kurszeitraum: 05.09.2013 - 18.12.2013

Informieren Sie sich bei uns! Wir unterbreiten Ihnen ein Angebot!

LEB im Freistaat Sachsen e.V.
Rudolf-Breitscheid-Straße 52 • 08280 Aue • Telefon: 03771 70490
Telefax: 03771 704910 • E-Mail: aue@leb-sachsen.de • www.leb-sachsen.de

Tauschbörse „Kinderwelt“

Unsere Tauschbörse ist nach Rittersgrün in die Kirchstraße umgezogen! Die offizielle Eröffnung findet Anfang September statt. Ab der 32. Kalenderwoche gelten zunächst folgende Pro-beöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag
jeweils von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Kinder wachsen schnell und viele Kleidungsstücke und Spielzeuge einfach so zu entsorgen, weil sie nicht mehr zum Kind selbst passen, wäre schade. Geben Sie diese bei uns für andere

Kinder ab oder tauschen Sie gegen benötigte Sachen ein! Unsere **Tauschbedingungen** haben sich geändert! Wir erbitten ab sofort kleine **Spenden für die Tauschvorgänge**, mit denen die Unkosten der Tauschbörse teilweise abgedeckt werden.

Es gelten folgende Spendenbeiträge:

- Tausch von 1 bis 3 Teilen (Bringen und Holen) 1 €
- Tausch von 4 bis 5 Teilen (Bringen und Holen) 2 €
- Erwerb von 1 bis 3 Teilen (nur Holen) 2 €
- Erwerb von 4 bis 5 Teilen (nur Holen) 4 €
- Erfolgt nur eine Abgabe von gut erhaltenen Kleidungsstücken und Spielzeugen ist kein Spendenbeitrag fällig!
- Möchten Sie größere Gegenstände wie z.B. Kinderwagen gegen einen Verkaufspreis anbieten, nehmen wir diese gern in Kommission. Die Gegenstände können für 2 Monate angeboten werden:
 - Bei Verkauf spenden Sie einen Beitrag in Höhe von 10 % des Verkaufspreises.
 - Sollte kein Verkauf erfolgen, nehmen Sie die Gegenstände wieder zurück.
- Für Kleinteile finden Sie eine Umsonstecke!

Für Fragen und Informationen steht Ihnen unser verantwortliches Vereinsmitglied Frau Sabine Seltmann unter Telefon 037756/179066 gern zur Verfügung oder Sie wenden sich an unseren Verein:

Deutscher Kinderschutzbund
Kreisverband Aue-Schwarzenberg e.V.



Dorfberg 14 in 08359 Breitenbrunn
Tel. 037756/78727, Fax: 037756/89531
E-Mail: kinderschutzbundwesterzgebirge@online.de

Herzlichen Dank allen ehrenamtlichen Helfern sowie den Sponsoren!

Sabine Seltmann Roswitha Gottinger
Projektverantwortliche Vorstandsvorsitzende

Suchtprobleme? Hier gibt es Hilfe!

Die Begegnungsgruppe Johanngeorgenstadt des Blauen Kreuzes i. D. für Alkoholgefährdete, Alkoholranke und deren Angehörige trifft sich am

Freitag, dem 23.08.2013, 19.00 Uhr,
Schwefelwerkstraße 1, 08349 Johanngeorgenstadt.

Öffnungszeiten der Diakonie-Suchtberatung

im Rathaus Johanngeorgenstadt: dienstags, 9.00 – 11.00 Uhr
Tel.: 03773/888244

Gesprächskreis Selbsthilfe

im Rathaus Johanngeorgenstadt: dienstags, 11.00 – 12.00 Uhr
Gespräche sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich, Tel.: 03771/154140.

Breitenbrunn



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn
sowie die Volkssolidarität
gratulieren folgenden Bürgern
recht herzlich zum Geburtstag:



am 15.08.2013

Frau Inge Treppner zum 79. Geburtstag

am 16.08.2013

Frau Ute Vulturius zum 71. Geburtstag

am 17.08.2013

Frau Irene Weigel zum 85. Geburtstag

am 18.08.2013

Frau Ursula Carl zum 90. Geburtstag

Frau Lieselotte Richter zum 86. Geburtstag

am 19.08.2013

Frau Sieglinde Geßner zum 75. Geburtstag

Frau Ingeborg Hübner zum 85. Geburtstag

am 22.08.2013

Frau Erika Nowak zum 80. Geburtstag

am 23.08.2013

Frau Ursula Kolitsch zum 79. Geburtstag

am 24.08.2013

Herrn Bernd Höppner zum 75. Geburtstag

am 26.08.2013

Herrn Max Kapke
Herrn Gotthold Schmidt

zum 82. Geburtstag
zum 90. Geburtstag

Diakonisches Werk Aue-Schwarzenberg e.V.

Diakonie Erzgebirge

Kindertagesstätte „Friedrich Fröbel“ Breitenbrunn

Kinderfest, Abschlussfeier für die Schulanfänger und Zuckertütenfest in der Kindertagesstätte „Friedrich Fröbel“ Breitenbrunn

Der 8. Juni stand ganz im Zeichen der Kinder Sie waren die Stars des Tages. Dies bewiesen sie gegen 14.30 Uhr bei einer kleinen Modenschau. Wie die großen Top-Models liefen sie in ihren tollen Kostümen über den roten Teppich – Prinzessinnen, Feuerwehrmann, Cowboy ... Auch unsere Jüngsten waren dabei und zeigten voller Stolz Fliegenpilz- und Marienkäfer-Roben. Der Applaus war allen sicher. Danach konnten sich die Kinder an Feuerwehrspritzen und Glücksrad versuchen.



Regen Andrang herrschte an den Basteltischen. Hier konnten Kronen und lustig geformte Brillen bemalt und beklebt werden.



Natürlich hatten wir auch einen Schminkstand aufgebaut. Davor bildeten sich lange Schlangen, denn jedes Kind wollte verziert werden. So streiften bald wilde Tiger, niedliche Feen und bunte Schmetterlinge durch unseren Garten.

Der fröhlichen Stimmung konnte selbst der einsetzende Regen nichts anhaben. Jeder schnappte sich, was er tragen konnte und brachte es ins Haus.

Im Mehrzweckraum der Kita wurde dann der Höhepunkt des Tages präsentiert – die Classic-Variété-Show – Gebrüder Schöbe. Was gab es da nicht alles zu sehen ... Jonglerie mit Keulen, Reifen und Bällen, Teller- und Dolchbalancen, Diabolospiele.



Unsere Kinder und ihre Familien konnten nur staunen und selber in Aktion treten, als Mitspieler und Assistenten. So durfte eines der größeren Kinder eine geheimnisvolle Truhe öffnen. Vorsichtig und langsam wurde der Deckel angehoben. Schließlich wusste keiner, was sich darin verbarg.

Groß war die Freude, als die Häschen Julius und Cäsar zum Vorschein kamen und auch noch allerlei Kunststückchen machten.

Auch die Kingtauben Carmen und Pedro sowie ein mutiger Hahn bekamen für ihre Darbietungen viel Applaus. Doch der absolute Liebling der Kinder und Star der Show war Affenmädchen Marijana.

Nach der Show konnte noch nach Herzenslust im Kreativraum gestöbert werden. Hier hatte unser Elternbeirat einen Kinder-sachen-Flohmarkt eingerichtet, der keine Wünsche offen ließ. So wechselten Bücher, Spielzeug, CDs, Kleidung ... bald den Besitzer.



Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. Kaffee, Saft und von den Eltern selbstgebackener Kuchen und Torten ließen keinen hungrig nach Hause gehen.

Es war ein schöner Tag, der unseren Kindern noch lange in Erinnerung bleiben wird.

An dieser Stelle möchten wir den fleißigen Bäckerinnen, dem Elternbeirat und allen anderen Eltern danken, die uns an diesem Tag so tatkräftig unterstützten – Danke!

Danke auch an die Sponsoren für unsere Variété-Show:

- Zahnarztpraxis Dr. med. Udo Beyreuther
- Gaststätte „Volksheim“, Inh. Joachim Müller
- Rar – Riedel Autorecycling GmbH
- Abbundzentrum Breitenbrunn, Inh. Albrecht Pilz
- LAND-Apotheke, Inh. Lutz Stöckert

Abschlussfeier für die Schulanfänger

Die Häuptlinge „Blaue Wolke“ und „Grünes Auge“ luden unsere Schulanfänger und ihre Eltern in den Wilden Westen ein – ins Land der Hujabuja-Indianer. Doch bevor unsere ABC-Schützen in den Stamm aufgenommen werden konnten, mussten sie einige knifflige Fragen beantworten, u.a. Wo lebten die Indianer? Welche Tiere hatten sie und wie sah ihre Kleidung aus? Gar nicht so einfach – doch unsere Schulanfänger wussten Bescheid und wurden allesamt in den Hujabuja-Stamm aufgenommen.

Dann ging es ans Tipi bauen. Während die Väter die „Holzstämme“ in Position brachten, bemalten die Kids und ihre Mütter die Zeltplanen. Bis schließlich alle mithelfen mussten und unser Tipi seine endgültige Form erhielt. Nach dieser Anstrengung lockte der Duft der frisch gegrillten Würstchen alle Indianer und Bleichgesichter zu Tisch.

Neu gestärkt verabschiedeten wir uns dann von den Eltern und begaben uns auf Abenteuer tour in die Wälder. An verschiedenen Stationen bewiesen uns die Jungindianer Geschicklichkeit, Ausdauer und Spürsinn. So z.B. beim Zapfenzielwurf. Unsere ABC-Schützen sollten aus einiger Entfernung einen dicken Baumstamm treffen. Hört sich einfach an, war es aber nicht – sie mussten schon genau zielen.

Beim Spurenlesen folgten wir dann den Fährten und fragten uns, zu welchen Tieren diese wohl gehörten. Natürlich fanden wir es heraus. Schließlich sind wir Indianer Meister im Spuren erkennen.

So fanden wir am Ende unserer Abenteuer tour sogar einen richtigen Schatz. Unter großem Jubel brachten wir diesen zum „Lagerfeuer“. Mit indianischen Klängen und selbstgemachten Stockbrot fand unsere Reise ins Land der Hujabuja-Indianer ihren krönenden Abschluss.

Zuckertütenfest

In den Wochen vor unserem Fest herrschte große Aufregung, sah es doch so aus, als würde es in diesem Jahr keine Zucker-

tüten geben. An unserem Baum wollte einfach nichts wachsen. Trotzdem trafen wir uns alle, am 04. Juli 2013, gegen 8.30 Uhr im Mehrzweckraum der Kita und staunten nicht schlecht ... unter unseren Gästen waren auch einige „Tiere“ – Löwen, Maus, Fuchs. Unsere Schulanfänger waren gespannt und neugierig – was wollen die denn hier?



Und dann tauchte auch noch eine Schildkröte auf, Tranquilla Trampeltreu. Sie wollte zur Hochzeit des Sultans Leo des 28. – einmal bei einer königlichen Trauung dabei sein. Ein langer, langer Weg lag vor ihr. Unterwegs traf Tranquilla verschiedene Tiere – eine Schnecke, die über die Schnelligkeit der Schildkröte staunte, Spinne und Eidechse, die sich über sie lustig machten und meinten: „Das schaffst du nie!“ sowie einen Raben, der wollte, dass Tranquilla bei ihm bliebe. Doch unsere Schildkröte war beharrlich und folgte „Schritt für Schritt“ ihrem Weg.



So kam sie schließlich zur Hochzeitsfeier von Leo dem 29., feierte ausgelassen und freute sich, ihr Ziel erreicht zu haben. Und unsere tierischen Gäste – Löwen, Maus, Fuchs? – Na, die feierten natürlich mit. Ach ja, die 29 ist übrigens kein Schreibfehler. Tranquilla Trampeltreu war etwas später dran, schließlich ist eine Schildkröte keine Rennmaus.

Aber sie hat es zur königlichen Hochzeit geschafft, wie sie es sich vorgenommen hatte. Unsere Schulanfänger waren begeistert und begriffen, mit einem Ziel vor Augen, schaffen sie alles.

Nach unserem kleinen Theaterstück ging es hinaus in den Garten. Alle hofften, dass unser Baum doch noch „Früchte“ trägt und tatsächlich ... an den Ästen hingen Zuckertüten. Unsere Schulanfänger jubelten vor Freude. Mit leckeren Obstspießen und tollen Spielen sowie einer Bastelwerkstatt im Garten ging unser erlebnisreiches Fest zu Ende.

Nun freuen sich unsere ABC-Schützen auf die Schule ...

Wir wünschen euch allen ein schönes Fest, volle Zuckertüten und einen super Start in die Schulzeit – alles Gute!

Team Kita

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Christophorus-Kirchgemeinde Breitenbrunn



Gottesdienste

12. Sonntag nach Trinitatis, 18.08.2013

09.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst

Kirchweihsonntag, 25.08.2013

09.30 Uhr Festgottesdienst
Fahrdienst: Fam. Bernd, Tel.: 037756/7401
Kindergottesdienst

Kirchweihmontag, 26.08.2013

20.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst

Veranstaltungen

Junge Gemeinde

jeden Dienstag, 19.00 Uhr (außer in den Sommerferien)

Bibelgebetskreis

jeden Mittwoch, 20.00 Uhr (außer in den Sommerferien)

Kirchenvorstand

Freitag, 16.08.2013, 20.00 Uhr

Bibelstunde bei Frau Goßrau

Dienstag, 20.08.2013, 13.45 Uhr

Kirchenmusikalische Kreise

Instrumentalkreis – Streicher –

Mittwoch, 14.08.2013, 18.00 Uhr

Kirchenchor

Mittwoch, 14.08.2013, 20.00 Uhr

Offenes Singen im Kindergarten

dienstags, 8.30 Uhr – 27.08.2013

Konzerte

Kirmesprogramm Kirchweihsonntag

Herzliche Einladung zum Kirmesprogramm der Ev.-luth. St.-Christophorus-Kirchgemeinde Breitenbrunn am Kirchweihsonntag, dem 25. August 2013, von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr im Festgelände an der Jagdschlossruine Breitenbrunn.

Das Programm entnehmen Sie bitten den aktuellen Aushängen oder unter: www.kirche-breitenbrunn.de; www.friedrich-pilz.de

Groove, Brass & Praise

Herzliche Einladung zum Gottesdienst „Groove, Brass & Praise“ am Kirchweihmontag, dem 26.08.2013, um 20.00 Uhr in der

St.-Christophoruskirche Breitenbrunn. Dieser wird ausgestaltet vom Gospelchor Breite, den Instrumentalkreisen „Blech und Querflöten“ sowie Friedrich Pilz (Orgel).

Mit Bläsermusik (Brass) und Lobpreisliedern (Praise) laden wir herzlich ein, mitzusingen und sich mit zu bewegen (zu grooven) und so unserem Gott für 454 Jahre Kirche Breitenbrunn zu danken.

Wir spielen u. a. Stücke von M. Nagel, M. Schütz, D. Hellbach und T. Fünfgeld.

Landeskirchliche Gemeinschaft Breitenbrunn

Zur Gärtnerei 8

Freitag, 16.08.13

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 18.08.13

18.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Dienstag, 20.08.13

19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 23.08.13

20.00 Uhr Posaunenchor

Dienstag, 27.08.13

19.30 Uhr Bibelstunde

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Breitenbrunn



Mittwoch, 14.08.13

06.00 Uhr Gebetstreffen

19.30 Uhr Bibelstunde mit Abendmahl

Sonntag, 18.08.13

09.00 Uhr Gottesdienst und Kinderbegegnung

Montag, 19.08.13

08.00 Uhr Seniorenkreisausfahrt nach Dresden

Mittwoch, 21.08.13

06.00 Uhr Gebetstreffen

19.30 Uhr Bibelstunde

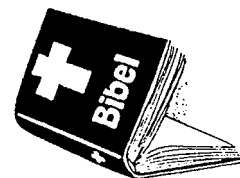
Sonntag, 25.08.13

09.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn

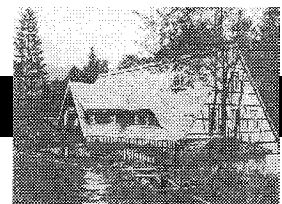
Mittwoch, 28.08.13

06.00 Uhr Gebetstreffen

19.30 Uhr Bibelstunde



OT Antonsthal/Antonshöhe



Allgemeines

Ortsfeuerwehr Antonshöhe

Freitag, 16.08.2013

18.00 bis

21.00 Uhr Thema: Einsatzübung
verantwortlich: Kam. S. Zothe, Kam. M. Stieger



Kirchliche Nachrichten

Landeskirchliche Gemeinschaft Antonsthal

Donnerstag, 15.08.13

19.00 Uhr Frauenstunde

Freitag, 16.08.13

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 18.08.13

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde + Kinderstunde

Donnerstag, 22.08.13

19.15 Uhr Bibelstunde (in englischer Sprache)

Freitag, 23.08.13

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 24.08.13

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde + Kinderstunde

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Antonsthal



Mittwoch, 14.08.13

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

Donnerstag, 15.08.13

19.30 Uhr Bibelstunde mit Abendmahl

Sonntag, 18.08.13

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Dienstag, 20.08.13

19.30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch, 21.08.13

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

Donnerstag, 22.08.13

19.30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 25.08.13

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schulbeginn
anschl. Gemeindefest

Dienstag, 27.08.13

09.00 Uhr Gebetskreis

19.30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch, 28.08.13

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

OT Erlabrunn/Steinheidel



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Erlabrunn gratulieren folgenden Bürgern ganz herzlich zu ihrem Geburtstag:



am 15. August	
Herrn Erich Strobel	zum 73. Geburtstag
am 17. August	
Frau Hannelore Adam	zum 74. Geburtstag
am 24. August	
Frau Gerda Hübel	zum 78. Geburtstag OT Steinheidel
am 25. August	
Herrn Heinz Blechschmidt	zum 83. Geburtstag

Vereinsnachrichten

Ausfahrt des EZV Erlabrunn/Steinheidel



Für Ende Juni hatte der EZV seine diesjährige Ausfahrt geplant. Es zeigte sich wieder mal, man kann alles exakt vorbereiten, nur eben das Wetter nicht. In den frühen Morgenstunden ging es noch im Trockenen in Erlabrunn los. Die Fahrt, die vor uns lag, war recht lang. Ziel war das Benediktinerkloster Weltenburg an der Donau. Bei Ankunft begann pünktlich der vorhergesagte Regen.



Schnell noch ein „trockenes“ Foto vom Donaudurchbruch.

Nach einer kurzen Besichtigung sahen wir uns eben die schöne Gaststätte von innen an, die ebenfalls zum Klostergelände gehört. Der Kellner sorgte sofort dafür, dass keine trübe Stimmung aufkam. Kein Wunder, denn es war ein waschechter Sachse. Anschließend ging es zum Schiff. Die Fahrt bis Kehl-

heim und nach Umsteigen bis Riedenburg, vorbei am Donaudurchbruch und der Befreiungshalle, verging wie im Fluge. An Bord gab es das Mittagessen und einen regen Austausch aller Neuigkeiten. Riedenburg wird die Perle des Altmühltals genannt, nur waren es an diesem Tag eben Wasserperlen. Es ist ein wunderschönes, sehr gepflegtes kleines Städtchen. Ein späterer Besuch bei schönem Wetter ist bestimmt sehr lohnenswert.



Stadtbesichtigung unter dem Regenschirm.

Auch das Abendbrot wurde noch gemeinsam eingenommen, ehe es zurück in die Heimat ging. Für die zahlenmäßig vielen Teilnehmer war es ein schöner Tag mit interessanten Eindrücken. Niemand hat sich vom Wetter die gute Laune nehmen lassen. Es ist, wie es ist, man muss eben das Beste daraus machen.

Anne-Bärbel Schulze

Im Auftrag des EZV Erlabrunn/Steinheidel

Neuer Spielplatz konnte den Kindern übergeben werden

Am 17. Juli war es endlich so weit – der neue Spielplatz am ehemaligen Schulgebäude konnte eingeweiht werden. Die Kinder der Johanniter-Kindertagesstätte „Schwalbennest“ umrahmten das Geschehen mit einem kleinen Programm, ehe sie die Ersten waren, die den Spielplatz in Besitz nehmen konnten.



Die Kinder der Einrichtung „Schwalbennest“ bei ihrem kleinen Programm.

Baubeginn war der 12. Oktober 2012. Durch den langen Winter, aber vor allem durch das nasse und kalte Frühjahr verzögerte sich die Inbetriebnahme. Die starken Regenfälle hatten den gesamten Grassamen weggespült, so dass neu ausgesät werden musste. Der Spielplatz und das gestaltete Umfeld haben einen Wert von 122.000 €, darin enthalten ist der Eigenanteil der Gemeinde Breitenbrunn von 59.000 €. Ermöglicht wurde das Projekt über eine Förderung des Programms „Stadtumbau Ost“.



Lieblingsgerät war sofort die „Wackelbrücke“.



Ein Überblick über das neu gestaltete Gelände.

Der Platz in der Ortsmitte wurde mit Bedacht gewählt. So kann er, ohne lange Wege, von den Kindern der Kindereinrichtung „Schwalbennest“ und den kleinen Hotelgästen genutzt wer-

den und auch die Entfernung zu den einzelnen Siedlungen ist gut verteilt. Der Ortskern von Erlabrunn ist optisch aufgewertet worden.

Der Grundgedanke für ein solches zentrales Spielareal stammt von den in Erlabrunn lebenden ausländischen Bürgern. Sie wünschten sich einen Begegnungspunkt für sich, ihre Kinder und deren Freunde.

Wenn man in den letzten Tagen den Betrieb auf dem neuen Platz beobachtete, kann man sagen, er wurde von den Kindern angenommen.

Anne-Bärbel Schulze
Ortsvorsteherin

SV WISMUT Erlabrunn

Kleiner Fußballverein – ganz groß

Erlabrunn steigt in die 1. Kreisklasse auf

Die Fußballer der Wismut Mannschaft haben sich als Vizemeister der Erzgebirgsstaffel West für die 1. Kreisklasse qualifiziert. Allen Spielern und Helfern herzlichen Glückwunsch dazu.

Durch zielorientierte langjährige Aufbauarbeit hat Trainer Karlheinz Roder die jüngste Mannschaft der Kreisklasse zum Aufstieg geführt. Mit nur 15 Akteuren wurde die Saison 2012/2013 bestritten.



Neben Fußball erfolgt auch ein organisiertes Vereinsleben. Um weiter spielfähig zu bleiben und besonders die höhere Spielklasse zu halten, benötigen wir noch einige neue Spieler.

Viel Erfolg für die neue Saison.

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Mittwoch, 21. August

19.00 Uhr Bibelkreis

jeden Freitag

18.30 Uhr Andacht im „Raum der Stille“ im Klinikum Erlabrunn

Kirchlicher Kinderkreis Erlabrunn trifft sich 14-täglich montags 14.30 Uhr.

Mundartecke

Dr lange Kinowaag

Als Kinner frahetn mir uns immer, wenn aamol in Monat dr Kinnoma noch Braatenbrunn kam. In dr Turnhall baute aar seine Apparate auf. Vorne hatten mr ne Filmgenuss, aah wenn die Filme ab un zu mol gerissen sei un ne ufreiwillige Pause kam, un hinten hatten mr ne Krach vo die Vorführapparate.

Do wollt iech aah emol in e richtigs Kino giehe. Dos war in Schwarzenbarg, wu se sunntigs üme Zwölfe vor de Kinner Filme zeigten.

Dos war in Germania-Kino, wu dann in dr DDR e Fahrzeigloden drinne war un itze e Resterant vu enn bekannten ehemalign Fußballer vo Aue. Aber sunntigs fuhr ze daare Zeit, 's war ja schu Krieg, kaa Zug nei un e Bus aah net, daar kam arschtschmittig vo Bähme zerück. Also hieß's laafen un dos warn an de zwölfe Kilometer.

War dos vo de gunge Leit liest, ward denken, daar Alte spinnt. Aber ze unnerer Kinner- un aah Gugndzeit war dos esu.

De Mutter gob mir noch e Bemm mit, die ich schu neizu assen tat, un noch zwee Stunden war iech anne Kino. Wenn unner Film ze End war, fing üme Zweea Nochmittig drübn in Olympiakino, wu itze e Kaufmarkt drinne is, dr nächste Film a, aber daar war meistens arschtschmittig ab vierzahn. Wenn se heitzetog su enn Film im Fernseh zeign, stieht drunner ab sechs oder gar schie ab vier Gahr geeignet. Aber domols bei die Nazi warn se fei wing olber. Wie do nu neikumme? Iech war doch arschtschmittig Zwölfe.

Haamzu in Zug fiel mr was ei. Benn nächsten Sunntig zug iech vo men Bruder, daar ben Miletär war, de Knickerbocker a, drzu noch enn lechten Sommermantel, un schu sog iech wie vierzahn aus. An dr Kass krieget iech astandslos mei Kart, aber dann hatt iech drwaagn ewing Bammel. Als dr Hauptfilm e paar Minuten lief, wursch of dr Leinwand finster un in Saal hall. Was war lus? Zwee Kinner hinner mir rissen aus. Do kame zu de Saaltürn e paar Karl in Uniform rei, HJ-Streife. Die gucketn alle Reihe durch, un wenn se enn unner Vierzahn drwischetn, musst'r raus. Miech hamm se kaamol nausgehaa, wall iech wie gerod Vierzahn aussog.

Zen Glück hamm die mei Harzbubern net gehärt, do wär dr Schwindel aufgeflochen. Ja dos warn domols strenge Sitten. Un wenn be enn Film wu getanzt wur un die Tänzerinne ewing Oberschenkel zeigtn, wall die Röckle ja kurz warn, wur daar Film ab Achtzahn eigestuft.

Haamzu in Zug fuhrn die HJ-Streifen bis zen Haltepunkt mit, manichsmol aah bis zr Erl un kontrollieretn ob sich de Jugendlichen ordndlieh benamme taten. Net wie itze, wu se de Füß mit de Schuh of de Sitz hielegn, wu sich nochers de Leit draufsetzn.

Un wehe, die hätten gunge Leit ben Raachn drwischt, aah off'n Bahnsteig, denn ging's drackit.

Manichsmol bie iech aah naus noch dr Stadt geloffen. Dort warn aber de Zeiten ugünstiger, sudoss iech aah de Streck rei zu laafen musst, wall nischt fuhr.

Su blieb iech aabn bei Schwarzenbarg.

Gotthard Lang



OT Rittersgrün/Tellerhäuser



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Rittersgrün gratulieren folgenden Bürgern ganz herzlich zu ihrem Geburtstag:



am 16. August

Frau Gerlinde Dinter	zum 72. Geburtstag
Frau Elisabeth Riedrich	zum 72. Geburtstag
	OT Tellerhäuser

am 17. August

Herrn Klaus Seifarth	zum 75. Geburtstag
----------------------	--------------------

am 18. August

Herrn Manfred Blechschmidt	zum 85. Geburtstag
----------------------------	--------------------

am 19. August

Frau Christa Bittner	zum 84. Geburtstag
----------------------	--------------------

am 21. August

Herrn Christoph Stiegler	zum 82. Geburtstag
--------------------------	--------------------

am 25. August

Frau Gisela Jähn	zum 73. Geburtstag
------------------	--------------------

am 28. August

Frau Maritta Simon	zum 81. Geburtstag
Herrn Arnfried Viertel	zum 88. Geburtstag
Frau Marga Wolf	zum 85. Geburtstag

Bericht zur Ortschaftsratssitzung

Am 29.07.13 fand die öffentliche Juli-Sitzung des Rittersgrüner Ortschaftsrates statt, zu der alle Ortschaftsräte anwesend waren.

Nach Bestätigung der Tagesordnung und Protokollkontrolle widmeten sich die Räte dem Tagesordnungspunkt „Gärtnerische Gestaltung des Rittersgrüner Ortszentrums“.

Der Ortschaftsrat möchte hier zukunftsorientiert ein Konzept erstellen, wonach zunächst im Bereich des Zentrums auf gemeindeeigenen Grundstücken (rund um den Pyramidenstandort) vor allem Maßnahmen der Gehölzpflanzung und der gärtnerischen Gestaltung diskutiert und geplant werden, um ggf. hierzu auch entsprechende Mittel in den Gemeindehaushalt der Folgejahre einzustellen. Dazu wird der Ortschaftsrat im August einen Ortstermin durchführen. Außerdem wird er hier von der Möglichkeit der sächsischen Gemeindeordnung Gebrauch machen, zu diesem Thema fachkundige Bürger hinzuzuziehen.

Der Ortschaftsrat beschloss einstimmig, Dipl.-Gartenbauingenieur Berthold Viehweg als fachkundigen Bürger für die Erstellung des Konzeptes heranzuziehen.

Im Punkt Bau- und Grundstücksangelegenheiten stimmten die Ortschaftsräte nach ausführlicher Diskussion einer Verlängerung und der Erteilung eines Vorbescheides zur Errichtung von Einfamilienhäusern zu.

Im Rahmen der Sitzung nutzten die Ortschaftsräte die Gelegenheit, Frau Ruth Meinhold für ihre geleistete Arbeit in unserem Ort herzlich zu danken und sie von Seiten des Ortschaftsrates in den Ruhestand zu verabschieden. Frau Meinhold wird nach Abgeltung ihres Urlaubes zum 1. September 2013 in den Ruhestand treten. Das Bürgerbüro wird jedoch auch weiterhin jeden Donnerstag ab 13 Uhr besetzt sein. Auf den entsprechenden Artikel zu diesem Thema im Amtsblatt wird verwiesen.

Nach der Diskussion und Protokollierung zu Bürgeranliegen im Zusammenhang mit Straßenbeleuchtung, Straßenbauangelegenheiten und zum Freibad endete der öffentliche Teil der Ortschaftsratssitzung.

Das vollständige Protokoll der Sitzung kann im Bürgerbüro eingesehen werden.

Thomas Welter, Ortsvorsteher

Personeller Wechsel im Bürgerbüro

Eine Ära geht zu Ende: Nach 22 Jahren im öffentlichen Dienst in der Gemeindeverwaltung bzw. im Bürgerbüro sowie in der Schule in Rittersgrün wird Frau Ruth Meinhold nach Abgeltung ihres Urlaubes zum 1. September 2013 in den Ruhestand gehen.

An ihrem letzten offiziellen Arbeitstag am 2. August hat Frau Meinhold ihren Arbeitsplatz im Bürgerbüro an Frau Jana Otto übergeben, welche den Rittersgrünern zukünftig weiterhin jeden Donnerstag in der Zeit von 13 bis 15 Uhr im Bürgerbüro im Schmalspurbahnmuseum als Ansprechpartner der Verwaltung zur Verfügung stehen wird.

Ab 15 Uhr bis 18 Uhr ist das Büro dann durch Ortsvorsteher Thomas Welter besetzt, so dass sich an den gewohnten Zeiten und Leistungen für die Rittersgrüner nichts ändern wird.



Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich für das große Engagement von Frau Meinhold für unseren Ort und unsere Bürger bedanken und ihr für ihren Ruhestand alles Gute und vor allem viel Gesundheit wünschen.

Thomas Welter, Ortsvorsteher

Schulnachrichten

Schulbeginn

Am 24. August 2013 um 13.30 Uhr werden in der Grundschule Rittersgrün eingeschult:

Emma Agten	Niclas Andreae
Jennifer Anger	Elias Jungnickel
Laura Blechschmidt	Vincent Lauckner
Christina Eule	Simon Neubert
Jasmin Eule	Lennart Peuckert
Lea Fischer	Cedrik Schubert
Joline-Fabienne Heinrich	
Lilly Klebsch	
Emma Meinhold	
Alina Meyer	
Sophie Seidel	
Selina Staab	

An anderen Schulen werden eingeschult:

Friedrich Müller Maximilian Hoyer

Für das Programm zur **Schulaufnahmefeier** findet am Donnerstag, dem 22. August 2013, um 10.00 Uhr, eine Probe in der Sporthalle Rittersgrün statt. Wir bitten alle Programmkinder, unbedingt daran teilzunehmen.

Wir wünschen allen Kindern eine schöne Feier im Kreise ihrer Familie, einen guten Start in das Schulleben und viel Freude beim Lernen.

Caren Jonas-Clasen, Schulleiterin

Vereinsnachrichten

Schützenverein 1883 e. V. Rittersgrün

Jagdfest 2013 in Karlovy Vary

Am Samstag, dem 15. Juni 2013, fand in Karlsbad das Jagdfest der Region Karlovy Vary anlässlich des 90. Gründungsjubiläums der einheitlichen Jagdorganisation der Tschechoslowakei statt, an dem auch der Schützenverein Rittersgrün 1883 e.V. als Organisator mitwirkte.



Eröffnung des Jagdfestes durch ein Salut des Rittersgrüner Schützenvereins.

Es handelte sich dabei um eine Maßnahme Ziel3 der Europäischen Union im Rahmen des Programms zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit zwischen dem

Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik. Der Schützenverein Rittersgrün war Projektpartner der Jagdvereinigung OMS Cheb, der das vielfältige Programm unterstützte.

Im Vorfeld fand ein Wettbewerb der Bildenen Künste der Grundschulen beider Partner mit der Thematik

„Die Natur im Winter und ihre Impressionen“

statt, an dem sich Schüler aus Breitenbrunn und Rittersgrün beteiligten. Die Bilder und Fotos waren in Karlsbad ausgestellt und die Auswertung erfolgte im Vorfeld des Festes. Von den zehn besten Arbeiten erhielten die deutschen Schüler vier Preise.

Das Programm begann am Samstag

- um 10.00 Uhr mit einer geblasenen Hubertusmesse in der Kirche hl. Maria Magdalena in Karlsbad, an der auch unser Bürgermeister Ralf Fischer und weitere Rittersgrüner teilnahmen.
- 12.00 Uhr wurde das Jagdfest und ein Farmermarkt mit Verkaufsständen auf dem Gelände des Bezirksamts mit einem Salut des Rittersgrüner Schützenvereins eröffnet.
- Um 14.00 Uhr erfolgte die feierliche Eröffnung des Hauptprogramms mit einem dreifachen Ehrensallut des Schützenvereins 1883 e.V. Rittersgrün, mit Falknern und Kynologen, dem Jägerschlag, Verleihung von Jagdzeichnungen und der Auswertung des internationalen Kinderwettbewerbs sowie Präsentationen der Jagdhornbläser.
- Im begleitenden Programm fand ein Bauernmarkt, der Auftritt der Tanzmariechen und eine Präsentation der Imker statt.



Wildstrecke und Jägerschlag der tschechischen Jäger.



Präsentation der Jagdhornbläser aus Bayern, Sachsen und der Tschechischen Republik.



Die in Jägertracht gekleideten Tanzmariechen.



Fachliche Gespräche mit den Imkern.

Die Rittersgrüner und Breitenbrunner waren mit 45 Teilnehmern und einem Bus angereist. Es war ein erlebnisreicher Tag, den sie mit ihren Familien genießen konnten.

Im Ergebnis dieser Veranstaltung kann man wieder einmal feststellen, dass die Partnerschaft mit unseren tschechischen Freunden nicht nur auf dem Papier steht, sondern auch dieses mal wieder mit Leben erfüllt wurde.

Am 21. September 2013 werden die tschechischen Freunde zu einem Pokalschießen dem Rittersgrüner Schützenverein einen Gegenbesuch abstatten.

Dr. Flemming, Vorsitzender des SV

Nachbetrachtung zum Rittersgrüner Bahnhofsfest 2013

In diesem Jahr fiel der Termin des Bahnhofsfestes am 15. und 16. Juni zusammen mit dem Jagdfest unserer Partnergemeinde in Karlovy Vary. Wie bereits im „Amtsblatt“ berichtet wurde, nahm der Schützenverein mit 45 Teilnehmern an dieser Großveranstaltung am 15.06. teil. Trotzdem ließ er es sich nicht nehmen, auch seine Verpflichtungen am Bahnhofsfest wahrzunehmen, denn schließlich war es ja der Schützenverein, der 18 Jahre lang dieses Fest als Bahnhofs- und Schützenfest ausstattete.



Die Delegation der Partnergemeinde Nova Role zusammen mit unserem Ortsvorsteher Thomas Welter.

Ein Teil der Jungschützen war in Rittersgrün geblieben, um die Armbrust- und Luftgewehrschießstände und die Speisenversorgung abzusichern.

Als Dankeschön für unsere Bereitschaft bei der Mitgestaltung des Jagdfestes in Karlsbad kam dann am Sonntag, dem 16.06., eine Delegation unserer Partnergemeinde Nova Role zum Bahnhofsfest nach Rittersgrün. Sie stand unter persönlicher Leitung des Organisators des Jagdfestes, Herrn Ernest Josef Finta von Haralyi-Pavai.



Ernest Josef Finta, Dr. Fleming und Thomas Welter bei der Begrüßung der Delegation.

Die tschechischen Freunde wurden vom Bürgermeister Ralf Fischer, dem Ortsvorstehen Thomas Welter und dem Vorsitzenden des Schützenvereins Dr. Fleming und zu den Veranstaltungen des Bahnhofsfestes begleitet. Am Schießstand konnten die Jäger und Schützen ihre Zielsicherheit testen.



Am Armbrustschießstand des Schützenvereins.



Die Jungschützen bei der Speisenversorgung.

Der Tag klang aus mit einem Imbiss, den die Jungschützen bereitet hatten.

Dr. Fleming, Vorsitzender des SV

Seniorenverein Rittersgrün

**Nach unserem Dankeschön
ein Rückblick unseres 20-jährigen Jubiläums
des Seniorenvereins Rittersgrün e. V.**



Wir feierten am 22.06.2013 in Antonshöhe im Pflegeheim „Auf dr Höh“ in der schönen Cafeteria mit unseren Mitgliedern, Ehrengästen und Gästen ein gelungenes Jubiläum. Es begann mit einem Mundartgottesdienst, der darauffolgenden Begrüßung und den gutem Mittagessen.



MdL Herr Alexander Krauß.

Danach hatten unsere Ehrengäste und Gäste die Möglichkeit, die Glückwünsche zu überbringen. Eine Bilderreihe zeigt die Ehrengäste und Mitglieder, die die Feier in vollen Zügen genossen.



Herr Bürgermeister R. Fischer.



Vorsitzender des Seniorenvereins Rittersgrün e. V., Herr Klaus Süß.



Herr Arnfried Viertel.



Herr Landrat F. Vogel.

Ein Film, der gezeigt wurde, war der Anlass, der zur Gründung unseres Vereins führte. Nach der Vereinigung drehte der Südwestfunk einen Film über Rittergrün und seiner Bürger. Unsere Bürger äußerten ihre Bedenken, was die Zukunft bringt, und diskutierten darüber. Sponsoren von den alten Bundesländern begünstigten die Gründung. Nach dieser Filmvorführung war es Zeit, einen guten Kaffee zu trinken, selbstverständlich mit Torte und Kuchen. Es bot sich an, Gespräche zu führen. Ein Rundgang durch Gelände und Gebäude hat uns gut getan.

Erfreulich fanden wir, dass das Pflegeheim voll belegt ist und noch andere soziale Maßnahmen angeboten werden sollen wie z.B. eine Tagespflege. Weiterhin sind im Parkgelände noch viele Arbeiten geplant.

Wir wünschen dem Team alles erdenkliche Gute, viele Einfälle zur Verbesserung ihrer Umgebung. Vielen Dank für die wunderbare Ausrichtung unseres Jubiläums.



**FSV 07 e. V.
Rittersgrün**
**Klasse Badfest
bei Spitzenwetter!**



Am Wochenende des 13. und 14. Juli fand im Rittersgrüner Waldbad das nunmehr 24. Badfest statt. Das erstklassige Wetter führte zahlreiche Gäste auf das Festgelände des Freibades.



Für Kurzweil und das leibliche Wohl sorgte, wie bereits in den vergangenen Jahren, das eingespielte Team der Abteilung Handball der „Freien Sportvereinigung 1907 Rittersgrün e.V.“ Ob beim Kinderfest am Samstagnachmittag für die Kleinen, den abendlichen Diskoklängen für die Jugend, oder der zünftigen Unterhaltungsmusik der „Crandorfer Fatzer“ am Sonntagnachmittag, für jeden Geschmack war etwas dabei.



Natürlich durfte auch das traditionelle Gummistiefelwerfen nicht im Programm fehlen. Während bei den Herren Lokalmatador Sören Hanf von der Abt. Faustball das Schuhwerk am weitesten katapultierte und sich somit den Goldenen Stiefel

sicherte, zeigte die Damenkonkurrenz, dass das Badfest mittlerweile auch über die Grenzen der Gemeinde Breitenbrunn hinaus bekannt ist. Hier siegte nämlich die Schneebergerin Anne Schneider. Kurz gesagt, ein Badfest wie gemalt, besser hätte es kaum laufen können. Nicht zuletzt ist der reibungslose Ablauf des Festes den vielen fleißigen Helfern zu verdanken. Ein besonderes Lob aber hat sich Ralf Vodel verdient, der bereits Wochen und Monate zuvor alle Hebel in Bewegung setzte, um ein bestmöglichstes Gelingen zu ermöglichen. Auch auf diesem Wege möchte sich die gesamte Badfest-Mannschaft noch einmal bei ihm für die geleistete Arbeit bedanken! Dank auch an alle Sponsoren, die zum Beispiel u. a. Preise für das Kinderfest zur Verfügung stellten!

Am Wochenende 16. bis 18. August

führt die Abt. Handball aus Anlass „85 Jahre Handball in Rittersgrün“ weitere Veranstaltungen durch. Viele Anhänger des Handballsports dürfen sich schon auf das Traditions-Großfeldhandbalturnier am Sonntag ab 10 Uhr auf dem Rittersgrüner Sportplatz freuen! Alle „Ehemaligen“ sind dazu besonders herzlich eingeladen!

Der „scharfe“ Start in die Saison 2013/14 erfolgt am Sonntag, 8. September, 14.00 Uhr mit der I. Runde des Bezirkspokals auswärts bei SV Sachsen 90 Werdau II.

FSV 07 Rittersgrün



Chronistenstammtisch Rittersgrün e.V.

Leichenstein-Terrain nun komplett

Das Leichenstein-Gelände ist nach der Umgestaltung nun wieder komplett.

Die Mitglieder des Chronistenstammtisches Rittersgrün e.V. begannen 2012 das Gelände um den Leichenstein an der Straße zwischen Rittersgrün und Breitenbrunn zu bereinigen. Unkraut und wilde Bewachsung wurde beseitigt, eine Splittschicht rund um den Gedenkstein aufgezogen und mit einer Kette als Umzäunung versehen. Dem Stein wieder einen senkrechten Stand zu geben, musste aufgegeben werden, da trotz Aufgrabung rund um das Denkmal dieses Geraderücken nicht erreicht werden konnte und der Einsatz von schwerer Technik barg die Gefahr des Abbrechens des Steines in sich. Der Stein wurde gesäubert und die Inschrift erneuert.



Am 13.10.2012 wurde der Stein wieder der Öffentlichkeit übergeben. In Zusammenarbeit mit dem Sachsenforst, Forstbezirk Neudorf, wurde nun auch eine den heutigen Gesetzlichkeiten entsprechende Informationstafel angebracht.

Der Dank gilt allen Mitgliedern des Chronistenstammtisches, die bei der Rekonstruktion des Leichensteines und -geländes beteiligt waren und damit ein historisches Kleinod erhalten haben. Ein besonderer Dank gilt der Firma Schmiederei Jungnickel für ihr Sponsoring der Umzäunung des Terrains, dem Heimatfreund Günter Vieweger für das Bereitstellen des Zwiessels für die Informationstafel und dem Ortsvorsteher Thomas Welter für die Unterstützung bei der Finanzierung der Tafel. Einen besonderen Dank hat auch Peter Schneider verdient, der viele Aufgaben in Eigeninitiative löste.

Chronistenstammtisch Rittersgrün e.V.
i.A. K. Welter, Vorsitzender

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Rittersgrün



Sonntag, 18. August

9.30 Uhr gemeinsamer Sakramentsgottesdienst mit Kinder-gottesdienst
Fahrdienst: Fam. T. Kormeier – Tel.: 8057

Sonntag, 25. August

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang mit Einsegnung der Schulanfänger und aller Schüler des neuen Schuljahres
Fahrdienst: Fam. J. Gillmann – Tel.: 88412

wöchentliche Veranstaltungen

dienstags	19.30 Uhr	Kirchenchor
mittwochs	19.30 Uhr	Posaunenchor
freitags	20.00 Uhr	Junge Gemeinde

„Ein Kind – was ist das? Es ist Liebe, die Gestalt angenommen hat! Es ist Glück, für das es keine Worte gibt, es ist eine kleine Hand, die zurückführt in eine Welt, die man vergessen hat.“

(Verfasser unbekannt)

Kirchliche Veranstaltungen in Tellerhäuser

freitags	19.00 Uhr	Bibelstunde
sonntags	9.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde

Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersgrün

Mittwoch, 14. August

09.30 Uhr Kinderfrühstück
19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 16. August

18.00 Uhr EC-Beachparty im Freibad Raschau

Sonntag, 18. August

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderbetreuung

Mittwoch, 21. August

09.30 Uhr Kinderfrühstück

Sonabend, 24. August

19.00 Uhr EC-Jugendstunde

Sonntag, 25. August

10.00 Uhr Sonntagsschule
17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderbetreuung

Montag, 26. August

19.30 Uhr Frauenstunde

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Rittersgrün



Sonntag, 18.08.13

09.00 Uhr Gottesdienst in Breitenbrunn

Dienstag, 20.08.13

19.00 Uhr Bibelstunde bei Familie Hans-Jochen Fritsch

Sonntag, 25.08.13

09.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schulbeginn in Breitenbrunn

Dienstag, 27.08.13

19.00 Uhr Bibelstunde bei Familie Hans-Jochen Fritsch



▶ 200 Stück
▶ 32 Seiten
▶ DIN A5

schon ab

32,-

inkl. MwSt.
und Versand

Vereinshefte
z.B. Festschriften, Mitgliederhefte usw.

primoprint.de

Ihre Online-Druckerei

www.primoprint.de

www.facebook.de/primoprint

FLYER Schülerzeitungen **BÜCHER** Präsentationsmappen **AUFKLEBER**
Diplomarbeiten **VEREINSHEFTE** Blöcke **HOCHZEITSZEITUNGEN**
BILDKALENDER Aktenordner **MENÜKARTEN** TÜRHÄNGER
Einladungskarten **VISITENKARTEN** DURCHSCHREIBESÄTZE

Aus der Reihe
„Freiburger
Historische
Bücherei“

Literarischer Spaziergang durch Freibergs Geschichte
Buch zum Festjahr „850 Jahre Freiberg“:
„Vom Silber zum Silizium“
Vom Silber zum Silizium – das beschreibt in wenigen Worten die erfolgreiche Entwicklungsgeschichte in über 850 Jahren von Freiberg. Diese ist jetzt nachzulesen in dem Buch, das die Stadt Freiberg zum Jubiläumsjahr 2012 herausgegeben hat.
Vom Silber zum Silizium vereint die interessante und wissenswerte Geschichte der Bergstadt von den Anfängen bis zur Gegenwart. Auf über 160 Seiten haben sich die Autoren aus Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur mit den Ereignissen von den Silberfunden vor 850 Jahren und der daraus folgenden Besiedlung bis zum heutigen weltweit bedeutenden Wirtschafts- und Kulturstandort befasst. Eine Lektüre für junge und alte Leser gleichermaßen. Das vorliegende Buch ein unterhaltsamer Streifzug durch die über 800-jährige Geschichte Freibergs.
Das Buch ist zum Preis von 24,90 Euro erhältlich, u. a. in der Tourist-Information auf der Burgstraße und in Freiburger Buchläden.

Bäckerei Müller

Breitenbrunn
Siedlereck 19
Fil. Hauptstr. 99

EIS

aus eigener Herstellung

Slamā
NATURSTEINZENTRUM
GmbH & Co. KG

Am Wasserwerk 8
08340 Schwarzenberg
Tel. 037 74/76 16 31
Fax 037 74/76 20 24

Unsere Angebote für Sie:

- Fertigarbeiten für Haus und Garten
- Stufen • Boden • Küchenarbeitsplatten
- Waschtische • Bäder • Kaminbauteile

Neu: Grabmal-Ausstellung in Schwarzenberg

WÄHLE NOTRUF 110

www.weisser-ring.de • Opfer-Telefon 116 006
WEISSER RING – Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten e. V. • 55130 Mainz • 420 Außenstellen bundesweit



Servicewohnen
Am Weißwald 9
Tel. 037756 80977

Ambulante Pflege
Am Weißwald 9
Tel. 037756 80977

Pflegewohnheim
»DA WOHN ICH«
Am Weißwald 11
Tel. 037756 10-0

AWO Seniorenzentrum Breitenbrunn

Balkon oder Terrasse undicht?

Wir dichten ab – dauerhaft –

Wir suchen Verarbeiter

Balkonsanierung Jung

08428 Langenbernsdorf OT Trünzig

Telefon 03 66 08 / 901 69, Mobil: 01 73 / 3 82 59 12

www.balkonsanierung-jung.de

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH



Über den Tod spricht
man nicht.
Wieso eigentlich?

Bei uns finden Sie nicht nur
Sachverstand, sondern auch Verständnis.

Bestattungshaus in Annaberg-Buchholz

Gabelsbergerstraße 4
09456 Annaberg-Buchholz
Telefon (03733) 42 123

Bestattungshaus in Bärenstein
Annaberger Straße 4, 09471 Bärenstein
Telefon (037347) 803 74

Bestattungshaus in Oberwiesenthal
Zechenstr. 17, 09484 Kurort Oberwiesenthal
Telefon (037348) 23 441

EUROCERT qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister

www.antea-bestattung.de



ZEIT FÜR MENSCHEN

Schmidt Mineralöle

Voller Energie für Sie da!

Heizöl Diesel Autogas Schmierstoffe
Kohle-Holz Flüssiggas SB-Tankstelle



Unser Extraservice: • Wärmekonto • Ratenzahlung

Silberstraße 2A · 09481 Scheibenberg
Tel. 03 73 49 6 59-0 · www.schmidt-mineraloel.de

Gelegenheits- und Familienanzeigen

sind im örtlichen
Mitteilungsblatt
am sinnvollsten.



BESTATTUNGSIINSTITUT NEIDHARDT

Hilfe im Trauerfall

in Johannegeorgenstadt und Eibenstock

Ein hilfreiches Zurseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot
in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Angehörigen.
Auf Wunsch kommen wir zu einem Hausbesuch oder bitten Sie um ein Ge-
spräch in unser Bestattungshaus.

8 % Nachlass auf Gesamtleistungen
des Unternehmens für Freie Presse Karteninhaber.

Tag und Nacht: Ruf 03 77 52 / 20 71
www.bestattungen-neidhardt.de



www.bestattungshaus-mueller.de

Schwarzenberg

Straße der Einheit 3
(Kreisverkehr am Viadukt)

03774 / 24100

Von der Verbraucherinitiative
Bestattungskultur Aeternitas e.V.
als Qualifizierter Bestatter
empfohlen.

Müller
Bestattungshaus



Bestattungsdienst Johannes Mann GmbH

Scheibenberg, Verbindungsstr. 1

Familienbetrieb - seit 1959 im Dienst am Menschen

ständig erreichbar ☎ (03 73 49) 6610 Bestattungen auf allen Friedhöfen

Wir stehen Ihnen im Trauerfall helfend zur Seite, erledigen auf Wunsch
alle Formalitäten und Wege. Sie müssen nicht außer Haus!

